

# nach Alphabet

Anspruch auf die Wirtschaftskompetenz.

keine Wirtschaftspartei, sie hat nichts bewegt.“

Er glaubt nicht, dass irgendein Gewerbetreibender aufgrund einer ÖVP-Initiative nach Hollabrunn kommt. „Eine Wirtschaftspartei muss anders ausschauen. Die wissen nur, wie man verwaltet.“ Gerade die Fußgängerzone sei „repräsentativ für die Misswirtschaft der Volkspartei“.

## VP unterstreicht eigene Wirtschaftskompetenz

„Die ÖVP Hollabrunn besitzt, entgegen den Vorwürfen der FPÖ, eine hohe Wirtschaftskompetenz!“, widerspricht Bürgermeister Erwin Bernreiter der freiheitlichen Kritik. Vieles, was an ökonomischen Erfolgen erreicht werden konnte, sei aufgrund von Rahmenbedingungen entstanden, die von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion entwickelt wurden. Gerade mit Vizebürgermeister und Wirtschaftskammer-Obmann Alfred Babinsky und anderen Gemeinderäten aus der Wirtschaft sei eine fachliche Kompetenz der ÖVP hervorragend gegeben.



Das Stadtoberhaupt kann einige Initiativen der ÖVP aufzählen, den Standort für Unternehmen attraktiver zu machen: Verkehrsplanung, das Aufschließen von Gewerbeflächen oder die Förderung von Unternehmen im Rahmen der Wirtschaftsförderung seien einige davon.

Auch „Verhandlungen mit Immobilienentwicklern, was schließlich zur Schaffung neuer Einkaufszentren führte und führt“. Das Stadtoberhaupt betont aber: „Eine Kommune kann nur günstige Rahmenbedingungen schaffen, es ist nicht Aufgabe einer Gemeinde, selbst unternehmerisch tätig zu werden!“

## STADT-NACHRICHTEN

**Verkehrsschwerpunkte 2015.** Die Polizei hat ihre Schwerpunkte für das kommende Jahr bekannt gegeben. Dabei handelt es sich um die Fahrtrichtungsanzeige (1. Quartal), um lokal konzentrierte Verkehrsüberwachung auf Freilandstrecken mit erhöhter Unfallhäufigkeit (2. Quartal), riskante Fahrmanöver (3. Quartal) sowie Fahrzeugbeleuchtung und Pickerl (4. Quartal). Das ganze Jahr über werden Alkohol und Drogen am Steuer, die Einhaltung der – auch situationsbedingt angepassten – Fahrgeschwindigkeit sowie das Verwenden eines Mobiltelefons beim Fahren besonders überwacht.

**Hilfe, die ankommt.** Bereits zum zwölften Mal fand in und um Hollabrunn die Weihnachtspaketaktion „Hoffnung und Freude“ statt. Innerhalb weniger Tage kamen über 600 Pakete über Schulen und private Initiativen zusammen. „Hoffnung und Freude“ wird von „Hilfe, die ankommt“ österreichweit durchgeführt und Familien in Serbien Weihnachtsfreude bringen. Auch bei der Verteilung der Geschenke vor Ort werden Mitarbeiter aus Österreich unterstützen. Sophie Windler, Koordinatorin des Teams „Hilfe, die ankommt“, freut sich über die gelungene Aktion und dankt allen Beteiligten.



Freude herrschte bei Sophie Windler & Co. über die gelungene Weihnachtspaketaktion. Das Raiffeisen-Lagerhaus stellte eine Sammelstelle in Hollabrunn zur Verfügung. *Foto: privat*



ENERGIEBEWEGUNG NIEDERÖSTERREICH

## Auf zum Etappensieg!

100% Erneuerbarer Strom aus NÖ.  
Unabhängig und sicher.

BIS  
ENDE  
2015

Wie viel Strom erzeugen wir derzeit aus Erneuerbaren Energien?

- 50%
- 70%
- 90%

Antwort auf der nächsten Seite bzw. [www.energiebewegung.at](http://www.energiebewegung.at)